

„Wir fischen in einem leeren Teich“

Das Freibad muss immer wieder aus personellen Gründen früher schließen

BURGWEDEL (wal). Dass die Saison im Freibad nicht einfach werden würde, war der Stadtverwaltung vorab klar. Und auch Stammgäste merken die Unterschiede im Vergleich zu früheren Jahren. Denn vom Saisonstart an hatte die Stadt die Öffnungszeiten kräftig zusammenstreichen müssen, weil ihr Fachkräfte fehlen.

Mehrfach in diesem Jahr hat die Stadt auf ihrer Homepage verkündet, dass das Bad aus personellen Gründen nur eingeschränkt geöffnet ist. Bei nachmittags 26 Grad und prallem Sonnenschein ist dies ärgerlich. Doch wo genau liegt eigentlich das Problem? Was tut die Stadt, um es zu lösen? Und ist Besserung in Sicht?

STADT HAT ÖFFNUNGSZEITEN REDUZIERT

Bis zur Saison 2023, als die Stadt noch über genügend Schwimmmeister verfügte, war das Freibad noch an 80 Stunden pro Woche geöffnet. Seit Anfang Mai 2025 sind es nur noch 64 Stunden. Sonnabends und sonntags beispielsweise können Schwimmer seitdem nur noch von 10 und 18 Uhr ihre Bahnen ziehen.

Doch selbst diese Zeiten konnte die Stadt in diesem Sommer nicht in jeder Woche halten. Weil ein Schwimmmeister erkrankt war, musste das Freibad Ende Juli/Anfang August an mehreren Tagen schon um 14 Uhr schließen beziehungsweise konnte nur nachmittags öffnen. Am ersten August-Wochenende blieb das Tor sogar komplett dicht – und die Badegäste hatten das Nachsehen.

NUR ZWEI STATT VIER SCHWIMMMEISTER

Kern des Problems ist der Fachkräftemangel bei Schwimmmeistern. Eigentlich würde die Stadt gern vier Fachangestellte



Am Dienstag, 19. August, bereits ab 14 Uhr dicht: Im Freibad Großburgwedel mangelt es weiter an Schwimmmeistern. Foto: Frank Walter



Aushang am Freibad: Geöffnet für Badegäste ist an 64 Stunden pro Woche – falls niemand krank wird. Foto: Frank Walter

für Bäderbetriebe beschäftigen, wie diese korrekt heißen. Doch schon die Saison 2024 mussten nur drei Schwimmmeister bewältigen. Danach verließ eine weitere Mitarbeiterin den Freibadbetrieb noch vor dem Saisonstart 2025 – so blieben nur noch zwei Schwimmmeister an Bord.

Es sei besser gewesen, so knapp in die Saison zu gehen, als das Freibad dicht zu lassen: „Das wollten wir unbedingt verhindern“, sagt Bürgermeisterin Ortrud Wendt (CDU). Wie knapp die personellen Ressourcen seien, habe man genau gewusst: „Wir sind sehenden Auges komplett auf der Felge in die Saison gefahren“ – mit nur zwei Schwimmmeistern, was es sonst nur kurzzeitig in Ausnahmefällen so gegeben habe. Dass es nun auch mal Erkrankungen gebe, stuft Wendt als „höhere Gewalt“ ein.

Für Entlastung Sorge, dass man mittlerweile mehr Rettungsschwimmer zur Unterstützung der Schwimmmeister beschäftigen, so Wendt weiter.

Auch die neuen Saisonkräfte am Eingang zum Freibad, die Badegästen beispielsweise am Ticketautomaten helfen, sorgen in diesem Sommer dafür, dass die Schwimmmeister sich auf andere Aufgaben konzentrieren könnten.

Was aber aus Sicht der Bürgermeisterin nicht sein darf: „Wir können es nicht verantworten, nur mit Aushilfen in den Betrieb zu gehen.“ Ohne dass ein Schwimmmeister anwesend ist, kann das Bad deshalb nicht öffnen. Dies hatte die Stadt auch unter dem Eindruck eines Badeunfalls so entschieden, bei dem im Sommer 2024 vier junge Nichtschwimmerinnen im Becken in Lebensgefahr geraten waren.

Doch wie kommt die Stadt an neue Schwimmmeister? „Wir haben die beiden Stellen dauerhaft ausgeschrieben und bemühen uns durchgängig mit hoher Intensität“, sagt Wendt. Doch der Arbeitsmarkt sei sehr eng, quasi alle kommunalen Bäderbetreiber hätten das gleiche Pro-

blem: „Wir fischen in einem leeren Teich.“ Private Schwimmbadbetreiber hingegen lägen „nicht im Würgegriff des TÜV“, so die Bürgermeisterin – also des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, der die Gehälter vorgibt.

Deshalb streckt die Stadt Burgwedel aktuell die Fühler in alle Richtungen aus, um ihre Personalprobleme zu lösen. Eine denkbare Variante ist demnach beim Personal mit einer anderen Kommune zu kooperieren, die ein oder mehrere Hallenbäder betreibt, aber kein Freibad. So könnten Schwimmmeister im Sommer in der einen und im Winter in der anderen Kommune ihren Dienst versehen. Zu den Kommunen, die dafür infrage kommen, will sich Wendt nicht äußern, doch Isernhagen mit dem Hallenbad in Altwarmbüchen wäre ein denkbarer Ansprechpartner.

Möglicherweise gibt es auch in Hannover im Sommerhalbjahr ungenutzte Schwimmmeisterkapazitäten.

OFFENES FREIBAD ALS „OBERSTES ZIEL“

Was für die Bürgermeisterin keinesfalls infrage kommt, ist es, Personal andernorts abzuwerben. Deshalb habe man auch keinen „Headhunter“ mit der Schwimmmeister-Suche beauftragt, sagt Wendt. Aktuell habe man wegen einer Bewerbung „leise Hoffnung“, das Freibad-Team mit Blick auf nächste Saison verstärken zu können, verrät die Bürgermeisterin. Allerdings wabern auch Gerüchte durchs Freibad, dass einer der beiden verbliebenen Schwimmmeister der Stadt Burgwedel möglicherweise von Bord gehen könnte. Sie könne diese Gerüchte, dürfe sich aber dazu nicht äußern, sagt Wendt. Allen Schwierigkeiten zum Trotz: Die Bürgermeisterin ist zuversichtlich, dass das Freibad auch 2026 öffnen kann. Dies sei „oberstes Ziel“, auch als wichtiger Außenposten der städtischen Jugendarbeit. „Das Freibad steht nicht auf der Streichliste.“

Sommerfest der Kinderkirche

Freitag, 5. September, von 16 bis 18 Uhr

WETTMAR (r/bs). Die Kinder- und Familienkirche Marcus' Family lädt am Freitag, 5. September, herzlich zum traditionellen Sommerfest ein. Von 16 bis 18 Uhr verwandelt sich das Außengelände des Gemeindehauses von Sankt Marcus, Hauptstraße 25, Burgwedel-Wettmar, in einen Ort voller Freude, Begegnung und gemeinsamer Erlebnisse.

Die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf tolle Stationen zum Entdecken freuen, mit Spiel, Spaß und Kreativität. Ob beim Mitmachen, Ausprobieren oder einfach beim Staunen

– für jedes Alter ist etwas dabei.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Ein vielfältiges Angebot an Kuchen und frisch gebackenen Waffeln sowie Getränken lädt zum Genießen und gemütlichen Verweilen ein.

Das Sommerfest bietet Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gemeinschaft zu erleben und neue Kontakte zu knüpfen – ganz im Sinne der offenen und herzlichen Atmosphäre, die Marcus' Family seit jeher prägt. Alle Familien sind herzlich willkommen.

Leselernhelfer gesucht

Ehrenamtliche können Kindern beim Lesen helfen

BURGWEDEL (r/bs). Burgwedel - Das neue Schuljahr hat begonnen, und der Verein „Mentor, die Leselernhelfer“ sucht dringend Verstärkung für sein Team in Burgwedel und Umgebung. Angesichts der veränderten Lese- und Sehgewohnheiten von Kindern durch digitale Medien ist individuelle Unterstützung beim Lesenlernen wichtiger denn je geworden.

Der frühe Kontakt mit Büchern und geschriebenen Texten ist heute nicht mehr selbstverständlich. Fernsehen, Tablets und Smartphones haben die Gewohnheiten der Kinder stark beeinflusst. In den großen, heterogenen Schulklassen können Lehrkräfte oft nicht jedes Kind beim Lesenlernen individuell und ausreichend fördern. Hier setzt das

Konzept der Leselernhelfer an: Ehrenamtliche Mentoren kommen einmal wöchentlich für etwa eine Schulstunde in die Schule, um mit einem Kind zu lesen. Dabei geht es nicht um klassische Nachhilfe, sondern um Spaß und Erfolgserlebnisse im Umgang mit Büchern. Die intensive 1:1-Betreuung kann nach Angaben des Vereins „Erstaunliches bewirken“. Interessierte erhalten zur Vorbereitung ein eintägiges, kostenloses Seminar mit praktischen Tipps und Informationen. Im Bereich Burgwedel arbeitet der Verein bereits mit allen fünf Grundschulen, der Pestalozzischule und der IGS zusammen. Lesen und Textverständnis seien elementare Kulturtechniken, die Kinder und Jugendliche sicher beherrschen sollten, betont der Verein. Wer

sich als Leselernhelfer engagieren möchte, kann sich an die örtlichen Koordinatorinnen Daniela Edelmann, Tel. (05139) 3174, Cornelia Heimbucher, Tel. 0172-5237225 oder an die Geschäftsstelle in Hannover, Tel. (0511) 60065775 wenden.

Senioren-Landhaus Kirchhorst Inh. Karina Lawson
Wohlbefinden durch aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre
Tel.: 05136 84813

- Aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre
- Wohnen im Grünen, von Tieren umgeben
- Therapieangebote

Steller Str. 32 · 30916 Isernhagen-Kirchhorst · Tel. 05136/84813

Square Dance!

Ab 2.10.2025 neuer Grundkurs. Jede(r) kann mitmachen, egal ob allein, zu zweit oder als Gruppe.
4 Schnupperabende ab 4.9.2025
Donnerstags 19.00 Uhr - Astrid-Lindgren-Schule
Scootbacks Burgdorf e.V.
info@scootbacks.de
www.scootbacks.de

Möbeltischlerei August Rehse

Seit über 120 Jahren sind wir Ihr kompetenter u. freundlicher Fachbetrieb wenn es um Möbel geht.

- Möbelaufarbeitung - Möbellackierungen
- Möbelneubau - Möbelumbauten
- Polster und Bezugsarbeiten

Johannisgraben 15
30900 Wedemark
Tel: (05130) 8660

UETZE! Wir für Uetze

Uetzer Zwiebelfest

LiveMusik und Unterhaltung

6. + 7. Sep.

NDR1 Niedersachsen PARTY

4HUGS
Marquess
Brazzo Brazone

Verkaufsoffener Sonntag

Sa 15 Uhr, So 10.30 Uhr **Einkaufen - Feiern - Genießen**

FAHRGASTBEFÖRDERUNG

24 Std. **Mietwagen** → 05136/4322
05136/2216

DAUERHAFT GÜNSTIG FAHREN

- Krankenfahrten alle Kassen
- Chemo- und Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Schülerfahrten
- Kur- und Rehabfahrten
- Besorgungs- und Kurierfahrten
- Rollstuhltransport (Behinderungsgerechtes Fahrzeug)
- Wir bringen Ihr Auto nach Hause

31303 Burgdorf, Bahnhofstraße 3a, info@mietwagen2216.de

Alle Ortsfahrten Burgdorf **8€**

SEAT

SEAT Ibiza Road Edition

Ab 125 € mtl. sofort verfügbar.

Ready To Go.

Musik in meinen Ohren.

Autopark Hackerott GmbH & Co. KG

Kokenhorstr. 6, 30938 Burgwedel, Tel. 05139 9700650

Zu unseren Angeboten.

SEAT Ibiza Road Edition 1.0 TSI 85 kW (116 PS) 7-Gang DSG: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 123 g/km; CO₂-Klasse: D.

zzgl. 1.390 € Überführungskosten. Privatleasing-Angebot, mehr unter www.hackerott.de
Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.